

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 168.

Donnerstag den 21. Juli

1859.

## Gefunden

zwei Rappen, ein schwarzes Tüchelchen mit einigem Geld.

Wiesbaden, den 19. Juli 1859.

Herzogl. Polizei-Direktion.

Ein Theil der Glaserarbeit an dem evangelischen Kirchenbau dahier, zu 909 fl. veranschlagt, soll Montag den 25. d. M. Morgens 9 Uhr dahier an den Benignitätsfordernden vergeben werden.

Stat und Bedingungen können auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle eingesehen werden.

Wiesbaden, den 19. Juli 1859.

Herzogl. Nass. Verwaltungs-Amt.  
Ferber.

## Bekanntmachung.

Freitag den 22. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben des Karl Güttler von hier ihre Hofraithe, bestehend in:

- a) einem zweistöckigen Wohnhause, 52' lang 30' tief,
- b) einem zweistöckigen Hintergebäude, 23' lang 15' tief,
- c) einer zweistöckigen Scheuer, 28 $\frac{1}{2}$ ' lang 25 $\frac{1}{2}$ ' tief,
- d) einem einstöckigen Stall, 24' lang 11' tief, und
- e) Hofraum,

belegen auf dem Römerberg zwischen dem Canalisten Wilhelm Bott und Arnold Wachenheimer, in dem Rathhause dahier freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 17. Juni 1859. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.  
4843 Westenburg.

## Bekanntmachung.

Herr Bauaufseher Martin dahier läßt heute Nachmittag nach der Urban'schen Crescenz-Versteigerung an der neuen Schwalbacher Chaussee den Weizen von  $\frac{1}{2}$  Morgen Acker im Abelberg (bei der Balkmühle), und Ludwig Wanger die Gerste von  $\frac{1}{2}$  Morgen auf den Rödern versteigern.

Wiesbaden, den 21. Juli 1859. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
5748 Coulin.

## Bekanntmachung.

Freitag den 22. d. M. Nachmittags 2 Uhr soll

- 1) die Gerste von 1 Morgen Acker ober dem Hotel Zimmermann,
- 2) der Rothweizen von 1 M. 12 Rth. ober den unteren Landhäusern am Gursaal,
- 3) der Hafer von 30 Rth. ober dem Garten des Herrn v. Böw

auf dem Halm versteigert werden.

Sammelplatz der Steigerer an dem Garten des Hotel Zimmermann am Aulenkautweg.

Wiesbaden, den 20. Juli 1859.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
5749 Coulin.

### Bekanntmachung.

Montag den 25. d. M. Nachmittags 3 Uhr läßt Frau Mathias Noos Wittwe dahier ihren 2 Morgen 53 Ruthen 47 Schuh großen Weinberg am Neroberg zwischen Carl Christmann und Wilhelm Habel mit der sehr viel versprechenden Erndte unter vortheilhaften Bedingungen im Rathhause dahier versteigern.

Wiesbaden, den 16. Juli 1859.  
5645

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Goulin.

### Notizen.

Heute Donnerstag den 21. Juli,

Nachmittags 2 Uhr:

Haferversteigerung auf dem Galm an der neuen Schwalbacher Chaussee.  
(S. Tagbl. No. 167.)

Heute Morgen 10 Uhr werden an der Plezmühle Brennholz, Fenster, 1 Stiege und Backsteine versteigert.  
**Sieberger.** 5750

Von H. W. fünf Gulden erhalten zu haben wird dankbar bescheinigt.

Im Namen des Vorstands des Armenvereins.  
v. Köppler.

423

## Lager

ostindischer und chinesischer Seiden-Waaren

als:

**Foulards Corahs**, zu Taschentücher mit Cachemir-Druck zu Umknüpfstücher.

**Foulards Pongees**, kleinere Sorte Taschentücher, chinesischer Stoff in gedruckt, sowie einfarbig, orange, carmoisin, weiß &c.

**Foulards zu Kleider** in gedruckt und Naturfarbe &c., Nanquin, weißen glatten und gestickten

**Crepp-Chawls** &c. bei

**August Roth,**

untere Webergasse No. 49.

5654

## Nicht zu übersehen.

Da ich schon seit 18 Jahren als verpflichteter Packträger concessionirt bin, fühle ich mich veranlaßt, meinen Freunden und Bekannten die ergebene Anzeige zu machen, daß ich zu jeder Zeit Gepäck aus der Stadt an die Eisenbahn fahre und meine alten Gebühren beibehalte, für einen Koffer von 50 Pfund 12 kr., für zwei Koffer auch 12 kr., für jedes weitere Stück 6 kr. und nicht für jeden Koffer 12 kr.

Bestellungen beliebe man in meinem Hause neben der Eisenbahn und bei Herrn Kaufmann A. Schirmer auf dem Markt abzugeben.

4713

**Georg Fischer.**

# Rheinischer Kunstverein.

Die heute bei der Generalversammlung des Rheinischen Kunstvereins stattgehabte Verlosung der vom Vorstande für die Mitglieder angekauften 21 Delgemälde ergab folgende Resultate. Es fielen auf:

Acte No.	Gewinn No.	D e s G e w i n n e s Namen.		Wohnort.	Bezeichnung des Gegenstandes.
990	1	Kunstverein in Augsburg.		Wiesbaden.	Schlittenfahrt, Delbild von Swoboda in Wien.
108	2	Herr D. A. G. -Präsident Dr. Klach.		Grenzhäusen.	Mädchen am Fenster, Delbild von Morr in Augsburg.
823	3	" Kaufmann W. Henn.		Höhr.	Bauernhof, Delbild von Saffmann in Grefeld.
701	4	" Kaufmann G. Köschert.		Ufingen.	Bades-Gefäß, Delbild von Schuren in Konstanz.
839	5	" Grafhalter Birkenhof.		Limburg.	Bauernhof in der Grefeggend, Delbild von Saffmann in Grefeld.
674	6	" Hoffammerrath Saff.		Ufingen.	Gefäß, Delbild von Willner in München.
851	7	" Reutmeister Reichmann.		Wiesbaden.	Kranke, Delbild von Merck das.
259	8	" Registrator Niehl.		Weilburg.	Waldschein, Delbild von Gebhard das.
898	9	" Minister G. G. Pfeiler.		Diskenburg.	Landtschaft, Delbild von Holzner in Wien.
462	10	" Kaufmann Baumann.		Geisenheim.	Helmfahrender Postillon, Delbild von Schmidt in München.
779	11	" Reutier de la Haye.		Neuwied.	Kochmacher, Genrebild von Schmidt in München.
1067	12	" Orgelbauer Chr. Weil.		Ufingen.	Waldlandschaft, Delbild von Perzel das.
846	13	Fräulein Graf.		Wiesbaden.	Wälderlandschaft, Delbild von Stademann das.
187	14	Herr Ministerialrath Kraff.		Wiesbaden.	Sitherspielder, Genrebild von Stademann das.
269	15	" Weinhandler Rosenheim.		Wiesbaden.	Landchaft, Delbild von Perzel das.
998	16	" Kunstverein in Danzig.		Wiesbaden.	Hunde, Delbild von Willner das.
146	17	Herr Generalmajor Hergenhan.		Muskel.	Windmühle, Landschaft von demselben.
818	18	" Recepturaceffist Braubach.			Landchaft, Delbild von demselben.
1031	19	Kunstverein in Pests.			Landchaft, Delbild von demselben.
383	20	Herr Kaufmann G. W. Schmitz.			Landchaft, Delbild von demselben.
364	21	" Hoflithograph Jas. Singel.			Landchaft, Delbild von demselben.
		Wiesbaden, den 16. Juli 1859.			

# WIESBADEN.

Zur Feier des Geburtsfestes

**Sr. Hoheit des Herzogs**

Samstag den 23. Juli, Abends,

**grosse Harmoniemusik u. brillante Illumination**  
im Curhausgarten.

Sonntag den 24. Juli, Nachmittags,

**grosse Militärmusik**

mit **doppeltem Orchester** im Curhausgarten.

Abends: **Fest-Oper.**

**Rigoletto** (Zum Erstenmale)

von VERDI.

Nach Beendigung des Theaters

**g r o s s e r B a l l**

im Cursaal mit **doppelt besetztem Orchester.** 463

Heute Donnerstag

**gutbesetzte Harmonie-Musik**

5751

bei **H. Engel.**

## Bekanntmachung.

Daß Herr **E. Hahn** in Wiesbaden zum Agenten der „Teutonia“ für Wiesbaden und Umgegend bestellt worden ist, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Frankfurt a. M., den 1. Juni 1859.

**Wilh. Adolph Diez**

als General-Agent der „Teutonia“ für das Herzogthum Nassau.

Unter Bezugnahme auf Obiges empfehle ich mich zur unentgeltlichen Vermittlung aller bei der „Teutonia“ zulässigen Versicherungen und bin zu jeder etwa nöthig werdenden Auskunft gern bereit. Statuten und Prospekte werden gratis von mir ausgegeben.

Wiesbaden, den 1. Juni 1859.

5752

**E. Hahn,**  
Agent der „Teutonia“.

Meine **Restauration** und **Mittagstisch** von 20 fr. und höher in meinem geräumigen und geschmackvoll eingerichteten Saal bringe ich in empfehlende Erinnerung.

5753

**Ph. Störkel,** Restaurateur,  
zum Erbprinzen von Nassau, Kirchplatz No. 4 $\frac{1}{2}$ .

## Gesangverein „Concordia.“

Heute und morgen Abend 9 Uhr Probe. 5754

## Cäcilien-Verein.

57

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe in der Aula nur für die Herren.  
Es wird um zahlreiche Betheiligung gebeten.

Es wird ein **Landhaus** und ein **Haus**, das sich zu einer Wirthschaft eignet, zu kaufen gesucht. Auskunft ertheilt die Exped. 5755

Altes **Binn** wird zu kaufen gesucht und gut bezahlt bei  
144 Zingießer **Manzetti**, Goldgasse No. 8.

**Insectenpulver-Dinctur** à Fl. 18 fr. zu haben bei  
99 **A. Flocker**, Webergasse No. 42.

## Aechte Irländer leinene Taschentücher,

direct bezogen,

empfehl't in großer Auswahl zu auffallend billigen  
Preisen

**Franz Altstaetter Sohn,**

5666

untere Webergasse No. 4.

## Sehr schön gestickte Leinenbattist-Taschentücher

habe in großer Auswahl erhalten und verkaufe solche von 2 fl. 30 fr. an.

**H. W. Erckel,**

5756

Edt der großen und kleinen Burgstraße.

**Chocolade-eigener Fabrik**, als: Chocolade Sante per Paket 32 fr.,  
Chocolade Vanille per Paket 48 fr., Chocolade Gewürze per Paket 1 fl.,  
entfiehlt zur geneigten Abnahme **G. T. Hetzel**, Komfentstraße 21. 5713

Reinausgelassenes **Schweineschmalz** per Pfund 24 fr.

sowie reines **Wurstfett** 16 fr.

fortwährend zu haben bei

**Wilh. Thon,**

5614

Kirchgasse No. 2.

**Muhrer Ofen-, Ziegel- und Schmiedekohlen**  
können fortwährend vom Schiff bezogen werden bei

**Aug. Dorst.**

5431

**Muhrer Ofen-, Schmiede- und Ziegelfohlen**  
lasse ich fortwährend in Biebrich ausladen.

**Günter Klein.**

5664

1 Morgen 12 Ruthen rother **Weiz** und 30 Ruthen **Safer** ist zu ver-  
kaufen Kapellenstraße No. 4. 5670

Heidenberg No. 4 ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 5757

In der Filanda ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 5721

Untere Friedrichstraße No. 38 ist ein **Transportirherd** mit Pratosen,  
eine **Waschbütte**, 7 Last haltend, und zwei große **Glaßerker** wegen Mangel  
an Raum zu verkaufen. 5722

Mr. **Tertian** et possesseur d'un nouveau Systeme pour jouer au trente et quarante qui assure un Gain continuél sans danger. Il demande un ou deux associés pour les renseignements. S'adresser Taunusstrasse 10 de 9 à 11 heures du matin. 5725

**Angelkommen eine Sendung Schuhe**  
und **Pantoffeln** in Stramin, Blüsch, Leder und schwarzem Zeug um die billigsten Preise bei **D. Schüttig**, Römerberg 7. 5673



**Rhein - Dampfschiffahrt** 201  
**Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.**

Fahrplan vom **1. Mai** 1859 ab.

Täglicher Dienst.  
(Schnellschiff)

Von **Biebrich** nach **Cöln** 6 $\frac{1}{4}$ , 9 $\frac{1}{2}$ , 11 $\frac{1}{4}$  Uhr Morgens und  
1 $\frac{1}{4}$  Uhr Nachmittags.  
" " " **Coblenz** 4 $\frac{1}{4}$  Uhr Nachmittags.  
" " " **Rotterdam** täglich.  
" " " **London** via Rotterdam 3mal wöchentlich.  
" " " **Mannheim** 1 Uhr Nachmittags.

**Omnibus** von **Wiesbaden** nach **Biebrich** 5 $\frac{1}{2}$ , 8 $\frac{1}{2}$  und 10 $\frac{1}{4}$  Uhr Morgens.

**Billete und nähere Auskunft**

in Wiesbaden:  
bei **F. W. Käsebier**,  
Langgasse No. 12.

in Biebrich:  
bei der Haupt Agentur  
**G. Brenner**.

Bestellungen und Sachen, welche nach Langenschwalbach zu besorgen geben, können bei **Jacob Freinsheim** in der Neugasse abgegeben werden, wo der Fuhrmann **Andreas Martin** Dienstags, Donnerstags und Samstags hält. 575 8

**Patentirter Tinten-Extract** in Flaschen à 18 kr., womit man durch Zusatz von gewöhnlichem kaltem Wasser sich sofort 2 Pfund treffliche schwarze Tinte bereiten kann, empfiehlt

99

**A. Flocker.**

### **Todes-Anzeige.**

Allen Freunden und Verwandten machen wir die traurige Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere vielgeliebte Tochter **Marie** in einem Alter von 15 Jahren 8 Monaten, am 19. d. Mts., Abends 10 Uhr, in ein besseres Leben abzurufen. Die Beerdigung findet heute Abend 7 Uhr vom Sterbehause, Neugasse 13, aus, statt.

**Jacob Wilhelm Kimmel.**

**Elisabeth Kimmel**, geb. Schmidt.

5759

## Cur- & Kaltwasserheilstalt „Nerothalmühle“,

circa 15 Minuten von Wiesbaden, am Fuße des Nerobergs und inmitten der lieblichsten Waldpromenade gelegen.

Malzartig stärkende Waldluft.

Einrichtung der verschiedensten Kaltwasserbäder. Empfiehlt sich sowohl zum Gebrauche der Kaltwassercur, wie auch als ländlicher Aufenthalt.

Pension mit Bad, sowie einzelne Bäder werden billigst berechnet.

## Restaurant Champêtre.

Erfrischungen aller Art und bester Qualität.

Vorzügliche Weine, namentlich 1857r Hochheimer.

„ Culmbacher Lager = Flaschenbier.

Täglich frische Kuh- und Diätmilch.

Extra guten Kaffee, Thee, Chocolate &c.

Gingang zur Restauration und Bäder durch den Garten ober dem Hause. 5463

Altes **Heu, Stroh** und **Hafer** Heidenberg im Hirsch. 5573

Mehrere sehr schön gelegene Landhäuser — Villas — in der Nähe des Kurhauses mit großen Gärten, Pavillons, Glashäuser &c. sind unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Das Nähere auf dem Comptoir von C. Leyendecker & Comp. 269

An einer französischen Stunde, welche erwachsenen jungen Mädchen ertheilt wird, können noch eine oder zwei Theil nehmen. Bei wem, sagt die Expedition d. Bl. 5760

## Liebe Johanna!

Die besten Wünsche zu Deinem heutigen 18. Geburtstage.

5761

A. S.

## Stellen - Gesuche.

Ein Frauenzimmer aus anständiger Familie, welches in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist und auch schon längere Zeit mit auf Reisen war, geläufig französisch spricht, sucht eine Stelle als Kammermädchen oder auch zu einem Kinde. Näheres Oberwegergasse No. 20. 5683

Ein starkes Mädchen für Hausarbeit wird gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 5484

Eine ordentliche Person, die mit Kindern umgehen kann, wird auf einige Zeit zur Aushilfe gesucht. Näheres in der Exped. 5737

Ein Mädchen, welches im Nähen, Putzarbeit und Bügeln erfahren ist und sich auch der Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Louisenstraße No. 26 im Seitenbau. 5762

Gesucht wird als Krankenpflegerin ein braves mit guten Zeugnissen versehenes starkes Mädchen; ein guter Lohn und längeres Engagement ist in Aussicht gestellt. Näheres in der Exped. d. Bl. 5763

Ein gebildetes Mädchen von guter Familie, in Putzmacherarbeit und allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht bei einer hohen Herrschaft placirt zu werden. Auch übernimmt dasselbe die Aufsicht über Kinder. Nähere Auskunft obere Webergasse No. 25. 5764

Zwei gewandte Zimmermädchen werden in ein Badhaus zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 5765

Eine gefeszte Person, welche in aller Arbeit tüchtig ist, wünscht eine Stelle als Hansmädchen oder für eine Haushaltung zu versehen; am liebsten aber bei einer fremden Herrschaft. Das Eintreten kann gleich auch später erfolgen. Näheres zu erfragen in der Exped. d. Bl. 5766

Ein Mädchen, welches fein nähen, auch schön ausbessern kann, hat noch einen Tag frei. Zu erfragen in der Exped. 5767

Ein Junge von hier kann das Schneidergeschäft erlernen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 4699

Ein Junge kann das Schreinergeschäft erlernen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 5768

Ein wohlherzogener Junge kann das Schuhmachergeschäft erlernen bei Schuhmacher Kaspar Huth dahier. 5769

Ein tauglicher Einsteher wird gesucht. Das Nähere in der Exped. 5770

Es wird ein Capital von 6 bis 7000 fl. gegen einen sehr guten Einsatz zu leihen gesucht. Wo, sagt die Exped. 5771

2000 bis 2500 fl. liegen zum Ausleihen bereit. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 5772

Nerostraße 33 ist eine Dachstube an eine stille Person zu vermieten. 5594

Sonnenbergertor No. 6 ist ein möblirtes Zimmer mit Aussicht auf den Kursaal monatlich oder aufs Jahr zu vermieten. 5706

Eine vollständig möblirte Wohnung, erster Stock und Souterrain, eines Landhauses in der Nähe des Kurssaales ist sofort monatlich oder jahrweise zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 5460

Eine elegant möblirte Herrschaftswohnung in gesuchtester Lage, bestehend in einem Salon, 5—6 Zimmern, vollständig eingerichteter Küche und allen gewünschten Bequemlichkeiten ist für diese Saison billig zu vermieten durch das Commissionsbureau von Gust. Deucker, Geisbergweg 21. 4185

Ein möblirtes Zimmer ist billig zu vermieten Langgasse No. 3 bei P. M. Lang. 5773

Eine schöne geräumige Mansardwohnung mit vielen Annehmlichkeiten ist zu vermieten und den 1. October zu beziehen. Wo, sagt die Exped. 5774

## In Schierstein

ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern mit Gaseinrichtung, nebst Küche mit Wasserleitung, allen Bequemlichkeiten und Gartenvergnügen an eine ruhige Familie vom 1. October an zu vermieten. Miethpreis 250 fl. per Jahr. Näheres Langgasse 38. 5775

In einem neuen Haus, angenehmer Lage, sind 3—4 schön möblirte Zimmer, nach Verlangen auch eine Küche, billig zu vermieten durch das Commissionsbureau von Gust. Deucker, Geisbergweg No. 21. 5047

Im Erbprinzen von Nassau sind möblirte Zimmer zum Logiren und auch monatweise zu vermieten. 5776

## Zu vermieten

eine Wohnung, Bel Etage, bestehend in 7 Zimmern, 3 Kabinetten und allen sonst erforderlichen Bedürfnissen und welche auch nach Verlangen getheilt werden kann. Zu beziehen 1. October. Lauterbach. 5777

## Wiesbadener Theater.

Heute Donnerstag: Die Hugenotten. Große Oper in 5 Akten. Musik von Meyerbeer. Der Text ist in den Buchhandlungen von L. Schellenberg und W. Roth für 12 Kr. zu haben.